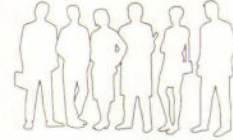




TOTAL QUALITY MANAGEMENT



CASE Neuss ist ISO 9002 zertifiziert!

Dr. Marx
(TÜV-Cert)

G. Hartlieb

Dr. Schwartz-Domke
(TÜV-Cert)

Mit Freude und Erleichterung vernahm das Neusser Werk am 11. Juli 1996 das Ergebnis des Audits von Herrn Dr. Schwartz-Domke (TÜV-Cert).

Damit fand die unermüdliche Arbeit zahlreicher 'ISO 9002 - Teams' ihre Belohnung und Anerkennung.

Fast exakt ein Jahr ist vergangen zwischen der ersten ISO 9000 - Lenkungs-kreissitzung (= offizielle Aufnahme der Arbeit) und dem vier-tägigen Zertifikat-Audit. In Anbetracht der Größe und komplexen Struktur unseres Unternehmens ist dies eine bemerkens-wert kurze Zeit. Herr Dr. Schwartz-Domke beglückwünschte das

Neusser Team und brachte seine Anerkennung für die hervorragende Arbeit aller Beteiligten zum Ausdruck. Dieser Erfolg ist ein Befähigungsbeweis der gesamten Belegschaft, daß sie sich trotz negativer Zukunftsperspektiven den Erfolgswillen nicht nehmen läßt. M. Hein

CASE Neuss ISO 9002 zertifiziert

Büyük bir sevinc içerisinde Neuss fabrikasına 11 Temmuzda Bay Dr. Schwartz-Domke tarafından sertifikaya verildi. Bununla beraber ISO 9000'ne emek veren ekipin başarıları tasdi-klanmış oldu. Yaklaşık olarak bir yıl gecmiştir ISO 9000 toplantisiyle Audit-Sertifika toplantisi arasında. Fabrikanın bu kadar büyük ve karışık bünyesine rağmen ISO 9000 sertifikası çabuk alınmıştır. Bay Dr. Schwartz-Domke ekibin çok başarılı olduğunu ve başarılarının sonucunu gördüklerini, aynı zamanda bu başarı-nın gelecek günlere ışık tutacağını söyledi. Konferansı düzenleyen arkadaşlara, bize gösterdikleri centilmelik ve samimiyetten dolayı içten teşekkür ederiz. A. Bolat

Heidelberger Quality Rally Team fährt nach Orlando

Bei der diesjährigen „Worldwide Quality Rally“ am 14. und 15. November in Orlando / Florida wird CASE Germany durch das Heidelberger Team „The Splitters“ vertreten (siehe Berichte in Case Aktuell - Ausgabe Juli 96).

Die Entscheidung fiel während der Mini-Rally am 13.7.96 in Heidelberg, wo das Neusser und das Heidelberger Team in einem fairen Wettstreit 'aufeinander' trafen. Wie knapp diese Entscheidung letztendlich ausging, zeigte das Ergebnis von 4 : 3 zugunsten des Heidelberger Teams.

Der Abend zuvor bei einem gemeinsamen Abendessen in der Heidelberger Altstadt und auch das abschließende Mittagessen am Samstag im Ersatzteil-Zentrallager hat gezeigt, daß hier

zwei Teams auseinandergingen, für die diese Zeit ein eindrucksvolles Erlebnis war.

Ganz nebenbei: gelacht wurde auch sehr viel. Vielen Dank, Markus! Viel Glück an das Neusser Team für eure 2. Chance um den immer noch freien 4. Platz. Wir drücken Euch ganz fest die Daumen. A. Guillaumon



Herr Dr. G. Schröder informiert die Jury über die Bewertungskriterien bei der Quality Rally

Heidelbergli „Kalite Yarıs Ekibi“ Orlando'ya gidiyor.

Bu yılki dünya kalite yarışında 14 ve 15 Kasım'da Floridanın Orlando kentinde yapılacak Case Germany ise Heidelbergli „The Splitters“ ekibi temsil edecek. Heidelberg ve Neuss arasındaki müsabaka 13.07.96 tarihinde yapılmıştır ve Heidelberg Neuss karşısında 4:3'lük galibiyeti almıştır. Müsabakadan sonra aynı akşam her iki ekibe yemek ve birahaneye gitmişlerdir. Ertesi gün öylen yemeyi yenildikten sonra iki ekip çok samimi ve dostca birbirlerine başarılar dileyerek ayrılmışlardır. Ayrılmadanda Neusslu ekibe boş kalan 4'cü sıra içinde bol şans dileğinde bulunmuşlardır. S. Bilgin

Urkunde für 27 Monate Unfallfreiheit im EZL Heidelberg

Anfang Juli 1996 wurde die hervorragende Sicherheitsarbeit im Ersatzteillager durch die Geschäftsführung gewürdigt. Stellvertretend für die Belegschaft wurde Herrn F. Metz, dem Leiter des Ersatzteillagers, durch Herrn Neuwald eine Urkunde für 27 Monate ohne meldepflichtigen Unfall überreicht.

Noch im selben Monat wurde im Mitteilungsblatt der Berufsgenossenschaft Großhandel und Lagerei ein zweiseitiger Bericht über die Sicherheitsarbeit in Heidelberg veröffentlicht. Unter der Überschrift: „Ein erfolgreiches Arbeitssicherheitsprogramm“ wird im Detail beschrieben, wie es zu den Erfolgen in Heidelberg gekommen ist. Diesen Bericht haben wir bereits im Juli an den Info-Tafeln ausgehängt.

W. Neuwald



V.l.n.r. W. Neuwald (ASI, Neuss), K. Klug, D. Fiebrich, K. Tuch, F. Metz (EZL Heidelberg)

27 kazasiz is ayindan dolavi yedek parca deposu (EZL) Heidelberg sorumlusuna basari belgesi.

Saglikli calismadan dolayi yedek parca deposu sorumlusu bay F. Metz'e is yoneticilerini temsilen bay Neuwald tarafından bir basari belgesi verilmiştir. Bay F. Metz 27 ay boyunca yoneticilerine hic

bir kaza bildirgesinde bulunmamis ve bundan dolayida basari belgesine laik görülmüştür. Aynı ay içerisinde Berufsgenossenschaft'in yayinladigi bir yazida Heidelbergteki yedek parca deposunda uygulanan saglikli is idaresi ayrintilariyla aciklanmis ve bu yazinin bir müsvetesi ilan tahtalarına asilmistir. S. Yüchsel

Ehrung für unfallfreies Arbeiten

750 Tage ohne Unfall in der Instandhaltung

Als erster Bereich mit 750 Tagen ohne meldepflichtigen Unfall wurde im Juli 1996 die Instandhaltung geehrt. Herr A. Fölster würdigte dieses Ereignis und übergab Herrn R. Jansen stellvertretend für die gesamten Mitarbeiter die Urkunde zu diesem besonderen Ereignis.

Herzlichen Glückwunsch!

W. Neuwald



R. Jansen, A. Fölster

Kazasiz calisanlara ödül.

Düzende tutma ve muhafaza (Instandhaltung) bölümünde 750 is günü. 1996 yilinda kazasiz olarak çalismey basaran ilk bölüm olmustur. Bay A. Fölster bu durumu degerlendirerek bu bölümdeki iscilerin adına Bay R. Jansen'e bir üstün basari belgesi takdim etmistir. Cani gönülden tebrikederiz. B. Tozan

Ergebnisse Arbeitssicherheit 1. Halbjahr 1996

Die Schwererate im 1. Halbjahr 1996 betrug 7,1 Ausfalltage pro 200.000 gearbeitete Stunden; der Vergleichswert aus dem Vorjahr betrug 10,3 Ausfalltage. Dieses positive Ergebnis soll uns als Anreiz dienen, auch die nächsten 6 Monate nach dem Motto zu gestalten:

Jeder Unfall ist einer zuviel!

W. Neuwald

Saglikli is güvencesinin 1996 senesinin ilk yarısında getirdigi basarilar.

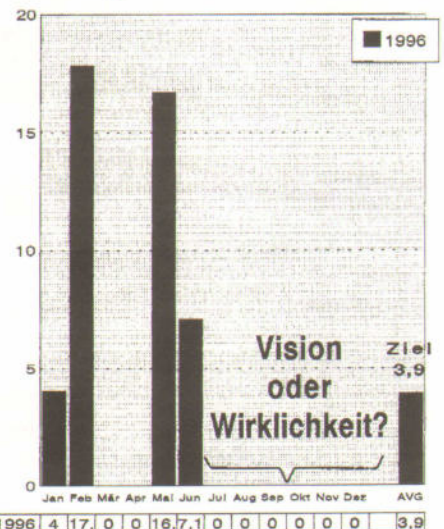
Saglikli is güvencesinin 1996 yilinin ilk yarısında kendisini gösterdigi tesbit edilmistir. Calismis 200 000 is saati göz önünde bulundurularak, 1996'nin ilk yarısında sagliksiz is günü 7,1 gün olarak tesbit edilmistir. Bu oran geçen senenin ilk yarısında 10,3 is günü olarak tesbit edilmistir ve buda saglikli is güvencesinin bir göstergesidir. Bu positif bir sonucun, bizi gelecek alti ay icinde böyle bir azimeti göstermemize neden olmalidir ve su düşünceyle calismaya devam etmeliyiz. Her yeni yapılan bir kaza devamlı bir fazla kazadır. S. Yüchsel

Nr. 1 ... ist meine Sicherheit

Werk Neuss
Schwererate

Wenn wir für den Rest des Jahres
keinen Unfall mehr haben, kommen
wir auf 3,9 Ausfalltage

Ausfalltage x 200.000
geleistete Stunden



Arbeitssicherheit und Umweltschutz Case Germany GmbH

JUBILARFEIER 1996



40 Jahre



Am Freitag, den ^{28.} 28. Juli 1996 fand in der Kantine die diesjährige Jubilarfeier statt. Geehrt wurden 11 Jubilare mit 40 Jahren Betriebszugehörigkeit und 26 Jubilare mit 25 Jahren Betriebszugehörigkeit.

Auch dieses Jahr hatte sich das Organisationsteam, bestehend aus den Jubilaren H. Ruhnnow, W. Clemens, H. Georgi und A. Alves Serrano sowie W. Dieckers, W. Müller und G. Kalla, entschieden, eine Mischung aus feierlichen und unterhaltsamen Programmpunkten zu bieten.

Nachdem der Herr K. Becker, die Jubilare und Gäste begrüßte, gab es ein Frühstück. Es folgten die Gruppenaufnahmen der Jubilare und im Anschluß bedankte sich Herr H. P. Kehlenbach im Namen des gesamten Managements für die Treue und den langjährigen Einsatz der Geehrten. Er ließ es sich auch nicht nehmen, einige Episoden aus der Vergangenheit aufzugreifen. Ebenso sprach der Betriebsratsvorsitzende, Herr M. Dicken, allen Jubilaren Glückwünsche und Dank für ihren Einsatz und ihre Loyalität und Treue zu Case bzw. IHC aus. Es folgte ein erheitender Auftritt der „Pillhühner“, die mit ihren Witzen und Gesangseinlagen einen der Unterhaltungspunkte des Programms darstellten. Danach ging man wieder zum feierlichen Teil über: Die Überreichung der Urkunden durch die Geschäftsführung wurde traditionsgemäß von Herrn K. R. Fuchs begleitet. Anschließend bedankte sich Herr Grütering, der auch sein 40 jähriges Dienstjubiläum feierte, im Namen aller Jubilare für die gelungene Veranstaltung. Nun kam eine Überraschung: Es wurden noch andere Jubilare geehrt. Der Vorsitzende des Sängerverbandes erschien, um langjährigen Mitgliedern unseres Case IH Werkschores, der auch dieses Jahr mit seinen Beiträgen zum Gelingen der Feier beitrug, Ehrennadeln und Urkunden für ihre Sanges- und Organisationstätigkeiten zu überreichen. Zum Abschluß der Feierlichkeiten wurden die Lachmuskeln aller Jubilare und Gäste strapaziert. Der Bauchredner Pierre Bagee, mit seinem frechen Vogel Willy, bot eine äußerst gelungene Darbietung, die – vor Lachen – einige Tränen fließen ließ.

Alle Jubilare und Gäste bescheinigten dem Organisations-Komitee, wieder eine gelungene Feier gestaltet zu haben.

G. Kalla

Jubile evlencesi 1996

26 Temmuz 1996 Cuma günü Kantine bu senenin jubile eylesesi yapılmıştır. Jubilecilerin 11'i 40 senelik 26'si 25 senelik hizmetten dolayı ödüllendirilmiştir. Yinc bu sene Organizatörler eski jubileci H. Ruhnnow, W. Clemens, H. Georgi, A. Alves Serrano, W. Dickers, W. Müller ve G. Kalla tarafından alusmaktadır. Jubilenin eylesesine ses sanatçılarının ve komedyenlerin'de katılımıyla eylence büyük bir sölenç dönüştü. B.Tozan



25 Jahre



Der Vorschlag - Hammer weiterhin auf Erfolgskurs

Jede Idee zählt, auch Ihre Idee ist uns wichtig

Seit Einführung des neuen Vorschlagswesens im Herbst 1994 gelangten 135.800,- DM als Geldprämien und zusätzliche 39.300,- DM als Sachprämien zur Ausschüttung. Die höchste Einzelprämie beläuft sich auf 11.800,- DM.

Insgesamt eingereicht wurden in dem vorgenannten Zeitraum 1.017 Vorschläge, davon entfällt mehr als die Hälfte der Vorschläge auf das erste Halbjahr 1996.

Vergleichen wir dieses Ergebnis mit dem aus früheren Jahren, so hat sich die Zahl der eingereichten Vorschläge mehr als verdreifacht.

Welch ein hervorragendes Ergebnis!

Der Erfolg des „Vorschlag-Hammers“ gründet sich auf viele kleine Ideen unserer Mitarbeiter. Überwiegend wurden Ideen aus dem eigenen Aufgabengebiet des Mitarbeiters eingebracht, denn in seinem Bereich kennt er sich aus und weiß am besten, wo der „Schuh drückt“.

Vorrangig geht es im Vorschlagswesen darum, dieses Wissen zu nutzen und möglichst schnell umzusetzen.

Die erzielten Ergebnisse zeigen, daß Mitarbeiter motiviert sind, wenn sie spüren, daß

- ihre Anregungen vom Vorgesetzten ernst genommen werden und
- ihre eingebrachten Ideen auch kurzfristig umgesetzt werden.

Erfolge sind nur zu erzielen, wenn in direktem Kontakt zwischen Einreicher und Vorgesetzten die Ideen schnell bewertet, realisiert und prämiert werden.

Verbesserung der Zusammenarbeit

Mit Einführung des „Vorschlag - Hammer“ ist eines deutlich geworden: Das Vorschlagswesen in seiner heutigen Konzeption fördert die betriebliche Zusammenarbeit und unterstützt unternehmerisches Denken und Handeln vor Ort. Es beschleunigt den Entscheidungsprozeß.

Das Vorschlagswesen stellt den Mitarbeiter und den betrieblichen Vorgesetzten in den Mittelpunkt. Es delegiert Aufgaben und Verantwortung auf die betriebliche Ebene.

Machen Sie mit !

Wie Sie sehen, lohnt es sich mehr denn je, über ausführungsfähige Verbesserungsvorschläge nachzudenken! Stellen auch Sie Bestehendes in Frage und suchen Sie nach neuen Lösungen!

Machen Sie Mit! Es lohnt sich!

W. Krüger

Öneri Paketi basarili geciyor.

Her fikir değerlendiriliyor, sizin fikirlerinizde bizim için önemlidir. 1994'ün sonbaharında başlatılmış olan Öneri Paketi sayesinde şimdiye kadar 135.000 DM'lik Para ödülü ve 39.300 DM'lik de esya ödülü verilmiştir. Ödenen en büyük mükafat bedeli ise 11.800 DM'dir. Yukarıda belirtilen zaman içerisinde 1.017 öneri içeri verilmiştir. Bunların yarısından fazlası 1996'nın ilk döneminde gerçekleşmiştir. Bir kaç yıl önceki öneri sayısıyla son zamanda içeri verilen öneri sayısını karşılaştırırsak eskiye rağmen 3 misli artış olduğunu tesbit etmiş oluruz.

Ne kadar mükemmel bir sonuç.

Öneri Paketi basarili bir sonuç vermeside isçilerimizin sayesinde olmuştur. Önerilerin cogunlugu isçilerin kendi görev alanlarından gelmiştir. Çünkü her işçi kendi bölümün isini daha iyi bildiyendendir. Öncelikli olarak önerilerin cabukca uygulanması ve bunlardanda faydalanmaktadır. Isçilerimizin Öneri Paketine gösterdikleri ilgi, verilen 175.000 DM lik mükafatla ölçüldür. Isçilerin gösterdiği ilgi, isveren tarafından ciddiye alındığında işçiler daha çok alakadar olup fikir üretme ve çalışma hevesi gösterirler. Fikirleri uygulamaya geçtiginde kendilerine dahada güveneceklerdir. Isveren ve işçi arasındaki diyalog iyi olursa, ancak o zaman basari elde edilir. Beraber çalışmanın etkilerini, Öneri Paketiyle yakından takip ettiniz. Gelecekte önerilerinizin devam edip isveren karsısında iyi bir konuma, hatta isveren tarafından yüksellilmeye laik görülebilirsiniz.

A. Bolat

Die VV-Wettbewerbe laufen auf vollen Touren

1. Der Bereichswettbewerb

„Wanderpokal“

Sieger 4. Quartal 1995 - Werkschutz

Sieger 1. Quartal 1996 - Werkschutz

Sieger 2. Quartal 1996 - Materialwirtschaft

Sieger 3. Quartal 1996 - Materialwirtschaft

2. Mitarbeiterwettbewerb

„Sonderprämie 100 Punkte“

für die meisten eingereicht Verbesserungsvorschläge

Zeitraum: 02.01.1996 - 19.07.1996

Gewinner:

H. J. Lambert, Werkschutz

„Sonderprämie 50 Punkte“

Verlosung

für 4 Verbesserungsvorschläge

Zeitraum: 12.08.1996 - 13.09.1996

Gewinner:

S. Türk, Schleppermontage

Machen auch Sie mit - Sie können 2 x profitieren!

Weitere VV-Wettbewerbe sind geplant!

J. Keller

Yarismalar son sürat devam ediyor.

Bölümler arası Gezici Kupası.

1995'in son üç ay birincisi	Werkschutz
1996'nın son üç ay birincisi	Werkschutz
1996'nın ikinci üç ay birincisi	Materialwirtschaft

ve üçüncü üç ay birincisi kim olacak bakalım ???

Isçiler arası yarışma „100 Puanlık özel ödül“

02.01. - 19.07.1996 tarihleri arasında en fazla öneri yapan vede kazanan H.J. Lambert, Werkschutz olmuştur.

Isçiler arası yarışma „50 Puanlık özel ödül“

19.08. - 13.09.1996 tarihleri arasında 4 öneride bulunan herkes 50 puanlık özel ödül çekilmesine katılacaktır. Sizde katilin iki kere faydalanın !!!

„Der pfiffige Mitarbeiter“

„Idee zur Humanisierung des Arbeitsplatzes“

Das Lagern von Motorhalterungen für die Gehänge, Abt. 731, erfolgt in tiefer gelegenen Metallkästen. Beim häufigen, manuellen Anheben und Montieren der Motorhalterungen in Verbindung mit falscher Körperhaltung und hohem Bauteilgewicht (20 kg) kommt es zu Verletzungen des Rückens.

Vorschlag:

- Installation eines Regales mit Rol-

lenlager, aus dem die Motorhalterungen in Greifhöhe entnommen und gelagert werden können.

Verbesserung:

- Ergonomische Arbeitsweise für den Mitarbeiter

- Beitrag zur Arbeitssicherheit

Dem Einreicher konnte für die sehr gute Idee 100 Punkte überreicht werden.

J. Keller

Isyerinde daha rahat sartlar altında çalışmak için yeni bir fikir üretildi

Bir arkadaşımızın önerisini yaptığı bir fikir isyerine çok iyi bir düzenleme getirecek. 731'nci kısımda motor taşıyıcı kancaların derin kasalar içerisinde sürekli alınması çok zahmetli bir iş olduğu biliniyor. Çünkü kancaların her biri 20 kg ağırlığında olması ve onları sürekli kasadan çıkarması zahmetli olguyu gibi bel ağrılarına ve bel fitigina yol açtığı tesbit edilmiştir. Bununla beraber işçinin istirahate ayrılmasına ve iş kaybına gerekçe almıştır.

Arkadaşımızın geliştirdiği bir fikir bu zor işe şöyle bir çözüm getiriyor: Ruleli bantın üzerine yerleştirilmiş motor taşıyıcı kancaların vücut düzeyine uygun bir şekilde gelmesi, yani eğilmeden kancaları rahatlıkla alınabilmesi bir hayli rahatlık getirecektir.

Bu mükemmel fikrinden dolayı arkadaşımıza 100 puan verilmiştir.

S. Bilgin

Case Aktuell Interview mit Leopold Plattner

Vice President und Managing Director Europe

CA: Herr Plattner, am 18. Juni 1996 wurde veröffentlicht, daß Case eine Mehrheitsbeteiligung von 75 Prozent an dem österreichischen Landmaschinenhersteller Steyr Landmaschinentechnik GmbH (SLT) erwirbt. Was hat Case zu dieser Akquisition veranlaßt?

LP: Diese Akquisition entspricht unserer Strategie Wachstumschancen durch neue Märkte und neue Produkte zu nutzen. Die Steyr Produkte haben in Österreich einen Marktanteil von 33 Prozent und verfügen über Produktmerkmale, die speziellen Kundenanforderungen in den Mittelgebirgs- und Alpenregionen Deutschlands, Österreichs, der Schweiz und Teilen Frankreichs entsprechen, die durch die Case IH Produkte nicht optimal abgedeckt werden können. Auch unserem Ziel der Marktführung rücken wir in großen Schritten näher, denn durch die Addition der jetzigen Marktanteile decken wir – gemeinsam mit Steyr – in Europa rund 15 Prozent des kompletten Landmaschinenmarktes ab.

Ein anderer Grund war, daß ein koreanisches Unternehmen sich ebenfalls für Steyr interessierte und dadurch ein weiterer Konkurrent im europäischen Markt Fuß gefasst hätte.

CA: Die Steyr Produktpalette bewegt sich in den gleichen Leistungsklassen wie die Case Produkte aus Neuss und Doncaster. Welche Auswirkungen wird die Zusammenarbeit mit Steyr auf den deutschen Standort und Markt haben?



L. Plattner in dem neuen Maxxum Pro

LP: Die Steyr Produkte werden die Case Produkte nicht ablösen, denn sie stellen keine Konkurrenz, sondern vielmehr eine Ergänzung der Produktpalette um hochtechnisierte Produkte dar, die auch eine ganz andere Preisklasse abdecken. Man kann unsere Zusammenarbeit mit der Zusammenarbeit von VW und Audi vergleichen: Man nutzt gemeinsame Entwicklungsmöglichkeiten und Vertriebsnetze, spricht jedoch andere Kunden an.

CA: Das Werk Neuss wird aufgrund der weltweiten Produktionsrationalisierung der Case Organisation geschlossen werden. Wie läßt sich der Kauf einer zusätzlichen Produktionsstätte in Europa mit der Schließung des Werkes in Neuss vereinbaren?

Die deutschen Case Mitarbeiter fragen sich natürlich, ob man nicht das Werk Neuss durch die Montage des Maxxum Nachfolgers und der Steyr Produkte aufrecht erhalten könnte?

LP: Das Steyr Volumen von 4.000 - 5.000 Schleppern pro Jahr reicht nicht zur Aufrechterhaltung des Werkes Neuss. Die Produktion des Maxxum Nachfolgemodells MX30 in Doncaster ist eine Entscheidung, die zu dem Restrukturierungsplan zur Auslastung der Case Werke weltweit gehört. Dieser Plan wird, wie schon mehrfach bestätigt, umgesetzt werden.

CA: Welche Auswirkungen wird die Akquisition auf die deutsche Vertriebsorganisation haben?

LP: Es ist geplant über die weiterhin eigenständigen Vertriebsnetze Steyr Produkte zu vertreiben. Case Händler können durch die zusätzlichen Steyr Produkte spezielle Kundenanforderungen, die bisher nur zum Teil erfüllt wurden, abdecken. Außerdem erfährt Case durch den hohen Bekanntheitsgrad der Steyr Produkte (33 Prozent Marktanteil in Österreich) eine Stärkung der Marktposition (Case bisher ca. 5 Prozent in Österreich).

CA: Herr Plattner, vielen Dank für Ihre Bereitschaft zu diesem Interview. G. Kalla

L. Plattner ile interviyu

Case aktüele açıklayan L. Plattner Casenin Steyr mamüllerinin taviye, en yeni pazar, mamül, kulanişığı üzeri malümat verdi. M. Saraç

Der neue MAXXUM Pro

Rechtzeitig zur Herbstsaison 1996 präsentiert CASE den neuen MAXXUM Pro. Bewährte Zuverlässigkeit mit den verbesserten Leistungsdaten und kundenorientierten Ausstattungsmerkmalen zeichnen den neuen MAXXUM Pro aus.



Unser neues Produkt: Der Maxxum Pro

Das Pro-Team, bestehend aus dem Product Management Herrn P. J.-Paffen, Engineering Herren W. v. Wrisberg und F. Römer und der Fertigung, Herrn A. Fölster, startete im Februar diesen Jahres mit der Projektierung der Verbesserungen an den Schleppertypen 5120 bis 5150 Pro. Anfang September, werden die ersten 200 MAXXUM Pro Schlepper montiert.

Ein spektakuläres Ergebnis des Kern-Pro-Teams und den beteiligten Mitarbeitern, das höchste Anerkennung verdient.

Die Optimierung der Motore spiegelt

sich im günstigen Drehmomentenverlauf und in der Leistungscharakteristik wieder, der außergewöhnlich elastische Fahrbetrieb ermöglicht auch unter hoher Last abgesenkter Drehzahl eine Kraftstoffersparung.

Ein neuer Viscolüfter paßt sich permanent dem Kühlbedarf an.

Alle MAXXUM Pro Schlepper mit 6 Zyl. Motoren erhalten einen 220 Liter Kraftstofftank mit einer wesentlich verbesserten Tankentlüftung, die den Befüllvorgang erheblich verkürzt.

Durch die Einhebelschaltung kann jetzt der Wechsel der vier Lastschaltstufen durch einen Schalter am Gruppenhebel durchgeführt werden.

Das Hubgestänge des Krafthebers der MAXXUM Pro Schlepper 5130 bis 5150 ist jetzt in Kategorie III N ausgeführt und steigert die Flexibilität und Nutzungsmöglichkeiten vorhandener Maschinen unter Beibehaltung des Koppelmaßes der Kategorie II.

Neue Abreibkupplungen an den Zusatzsteuergeräten sind jetzt serienmäßig mit einer Einhandbedienung ausgestattet und funktionstüchtig unter Druck kuppelbar. Umweltfreundlich sind die Ölaufangbehälter unterhalb der Zusatzsteuergeräte.

Das Kabinendach ist jetzt um 80 mm erhöht, steigert somit die Kopffreiheit

und gibt den neuen MAXXUM Pro Schleppern ein dynamischeres Erscheinungsbild. Die Sichtverhältnisse auf den vorderen und hinteren Arbeitsbereichen haben deutlich gewonnen.

MAXXUM Pro Schlepper sind mit neuen bequemeren Fahrersitzen ausgestattet. Neben einer abnehmbaren Nackenstütze erhöht ein Sitzkontaktschalter die Arbeitssicherheit gegen unbeabsichtigtes Losfahren.

Weitere Verbesserungen in der Funktionsausstattung erhalten die MAXXUM Pro Schlepper durch eine automatische und elektromagnetische Blinkerrückstellung, die auf mechanische Bauteile verzichtet. Intervallscheibenwischer, Digitalzeituhr und Türkontaktschalter gehören ebenso dazu wie die grüngetönte Wärmeschutzverglasung zur Verminderung des Aufheizens im Fahrerhaus.

Die angehobenen Leistungswerte und Ausstattungsverbesserungen der neuen MAXXUM Pro Generation stellen ein erneutes Angebot dar, an dem sich der Wettbewerb orientieren muß. K. Sitterle

Yeni Maxxum Pro

Bizim yeni imalatımız Maxxum Pro traktörü, Neuss da yapıldığı gönderildi. Müşterinin arzusunu karşılayacak şekilde donatılıyor. M. Saraç

Neues vom ZAB

Qualifizierungsmaßnahme CNC

Am 10. September 1996 hat für 14 Mitarbeiter der theoretische Grundkurs entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan für CNC-Technik nach den Richtlinien D III T für den Abendbesuch begonnen.

Der theoretische Teil von 80 Stunden findet in den Räumen des Werkes statt. Die sich hieran anschließende praktische Ausbildung erfolgt in den Räumen der FAA, Mönchengladbach.

G. Kalla

ZAB den Yenilik CNC Makinalarında uzmanlasma eğitimi

10 Eylül 1996'da 14 isçimize CNC makinaları temel teori kursları baslamıştır. 80 Saatlik temel teori kursları Firmamızın bir odasında yapılmaktadır. Daha sonrası Pratik eğitim Mönchengladbach FAA odalarında yapılacaktır.

B. Tozan



Die Teilnehmer bei Ihrer „1. Schulstunde“ des CNC-Lehrgangs

Europäisches Treffen der Sicherheitsfachkräfte



Europäische Sicherheitsfachkräfte

Am 12. Juli 1996 trafen sich die Sicherheitsfachkräfte aller europäischen Case Werke in Croix. Hauptthema der Zusammenkunft war die Schaffung eines gemeinsamen Konzeptes zur Verbesserung der Arbeitssicherheit.

W. Neuwald

Avrupadaki CASE Firmasının Güvenlik Güçlerinin bulusması.

12 Temmuz 1996'da bütün Avrupa Case işletmelerinin güvenlik güçleri Croix'te buluştular. Buluşmanın asıl konusu, iş güvenliğinin düzeltilmesi için ortak bir fikrin üretilmesiydi.

S. Yücel

KURZ AKTUELL

Die Ergebnisse der Case Corporation im 2. Quartal 1996

Mit 187 Millionen US \$ ist das Betriebsergebnis um 21 % höher als im Vorjahreszeitraum. Der Nettoumsatz liegt unverändert bei 110 Millionen US \$. Die Endverkäufe stiegen um 27 %, hauptsächlich bedingt durch Steigerungen in Nordamerika sowohl im Bau- als auch im Landmaschinen-geschäft. Der Netto-Umsatz verbesserte sich nur geringfügig auf 1,4 Milliarden US \$ verglichen mit 1,38 US \$ im 2. Quartal 1995.

G. Kalla

Kisa Aktuel

1996 ikinci üç aylık müddet zarfındaki CASE Corporation sonuçları. Geçen yılın ilk altı ayıyla bu yılın ilk altı ayının satışlarını karşıladığımızda 21 % artış kaydedildiği tespit edilmiştir. Bu artış miktrai ise 187 Milyon Dolar tutarındadır, kalan net mebla ise 110 Milyon Dolar tutarındadır. Satışlarda 27 % artış kaydedilmiştir, buda Kuzey amerikadaki infaat ve tarım sektöründeki artıstan kaynaklanıyor. 1995'in ilk altı aylık döneminde 1,38 Milyon Dolar olan net ciro az bir yükselişle bu senenin ilk altı ayında 1,4 Milyar Dolar yükselmiştir.

B. Tozan

Spar-Aktion

(Nichtraucher-Seminar)

Bis zu seinem letzten Arbeitstag bei der Fa. CASE hat Herr Zeuner sich die „bitteren Tropfen“ nicht mehr zu Rauchen, mit dem schönen Preis des angesparten Geldes zu versüßen gesucht. Herr Zeuner bekam noch einmal einen beachtlichen angesparten Betrag überreicht.

Dr. med. H. A. Berneburg



Dr. med. H. A. Berneburg, D. Zeuner

Tasarruf Aksivonu (Sigara içmeme seminesi)

Bay Zeuner Firmamız CASE'de son iş gününe kadar gösterdiği bir azimle sigara içmemeyi basarmış ve biriktirilmiş parayı hak etmiştir. Bay Zeuner'e biriktirilen para miktarı taktim edilmiştir ve kendisi basarisından dolayı kutlanmıştır.

B. Tozan

Persönliches/Şahsi

Sterbefälle / Ölüm

Anton Jop, verstorben am 19.07.1996, 75 Jahre, Werbeabteilung

Gottfried Hagen, verstorben am 31.07.1996, 82 Jahre, Abt. 763

Gertrud Busch, verstorben am 02.08.1996, 81 Jahre, Personalabteilung

Karl-Heinz Mayer, verstorben am 02.09.1996, 69 Jahre, Abt. 512

Geburten / Doğumlar

Anna Bielesch, geb. 07.09.1996
Tochter von Robert Bielesch, Abt. 927

CASE aktuell

Herausgeber: Case Germany GmbH
Industriestr. 39 - 49, 41460 Neuss
Redaktion: E. M. Wimmers (verantwortlich),
G. Kalla, H. Hauguth, H.-J. Ippers, W. Krüger,
H. Pepe, K. Sitterle, K.-H. Schmitz, I. Karagoez,
M. Sarac, M. Mysliwcyk,
R. Jürgens, Wolfgang Müller, R. Esser,
H.-J. Lambertz, H.-J. Breuer, K. Gümüşdağlı.
Satz: Graphic Shop, Düsseldorf
Druck: Meuter Druck, Düsseldorf
Nächste Redaktionskonferenz: 31.10.96
Nächste Erscheinung: Oktober 1996